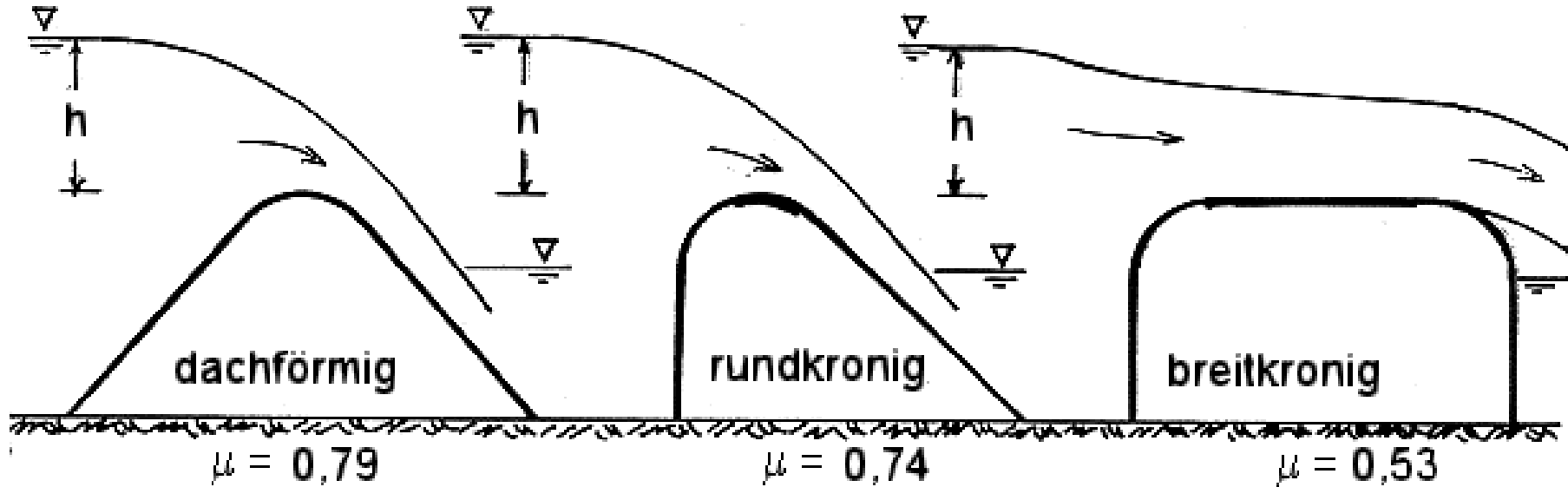


Überfallwehre



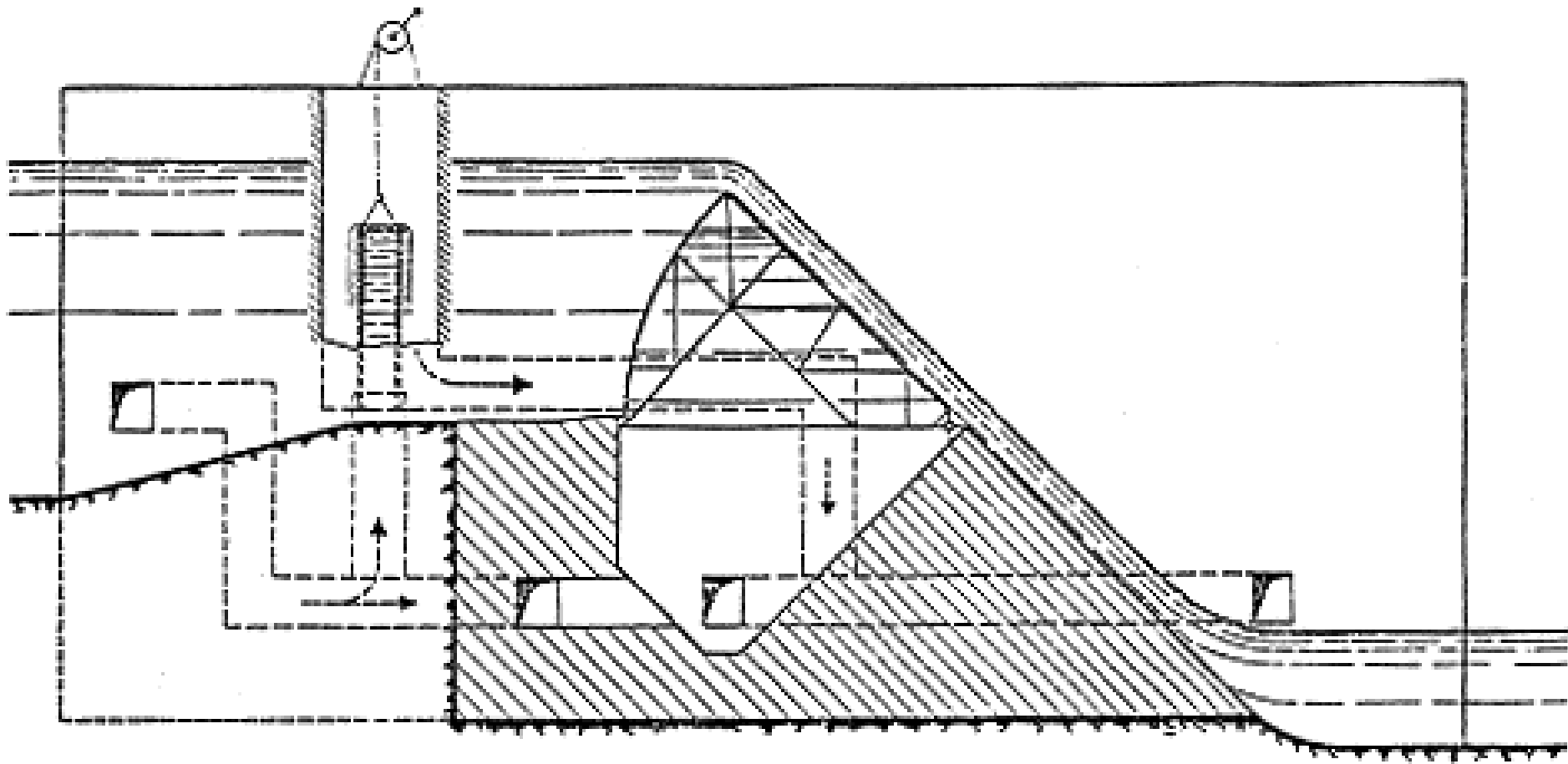
$$Q = \frac{2}{3} \cdot \mu \cdot B \cdot \sqrt{2 \cdot g} \cdot h^{3/2} \quad (\text{Poleni-Formel})$$

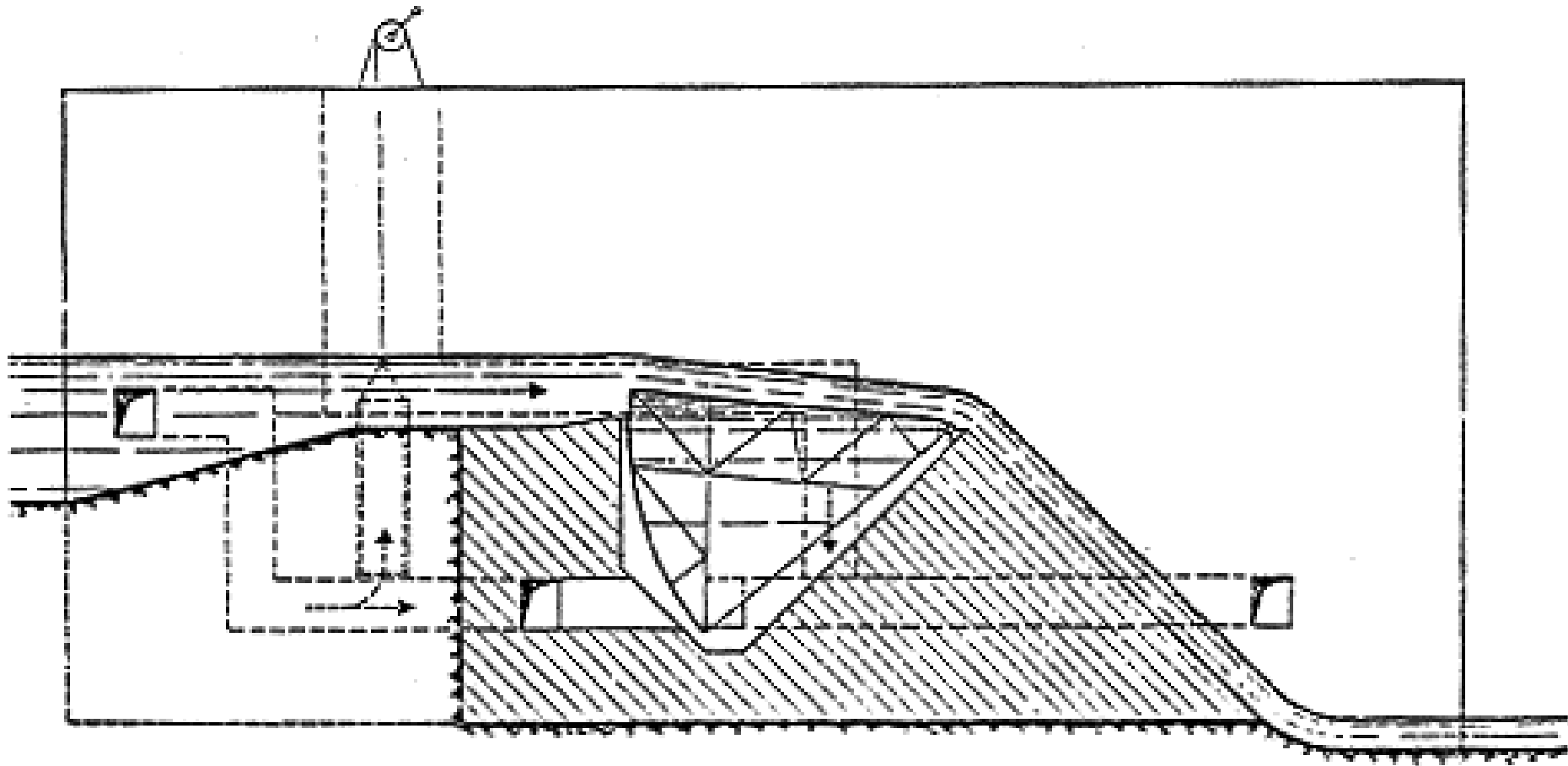


Q	100%	94%	67%
		100%	72%
B		100m	140
		5x20	7x20

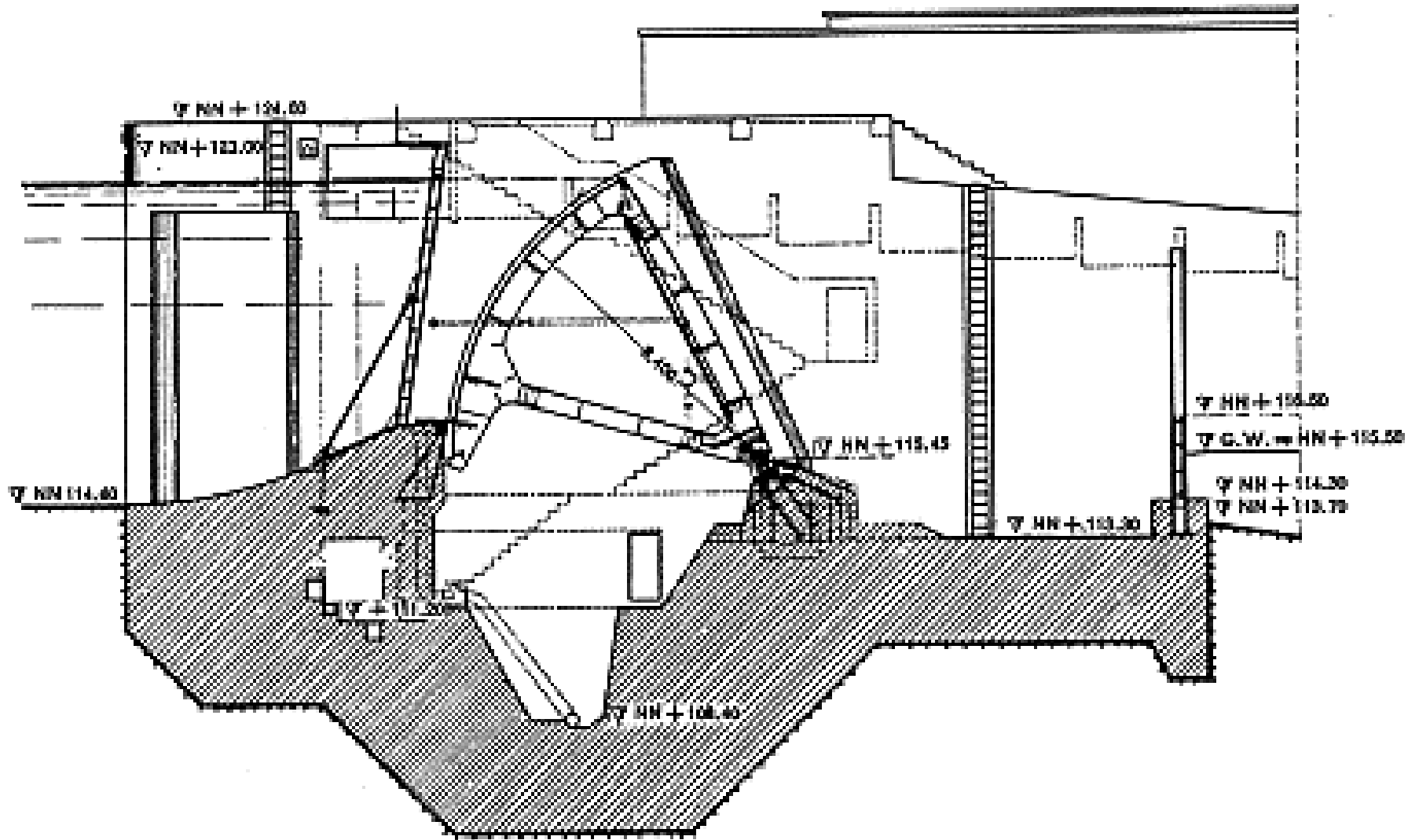
Hydraulische Wehre

Sektor

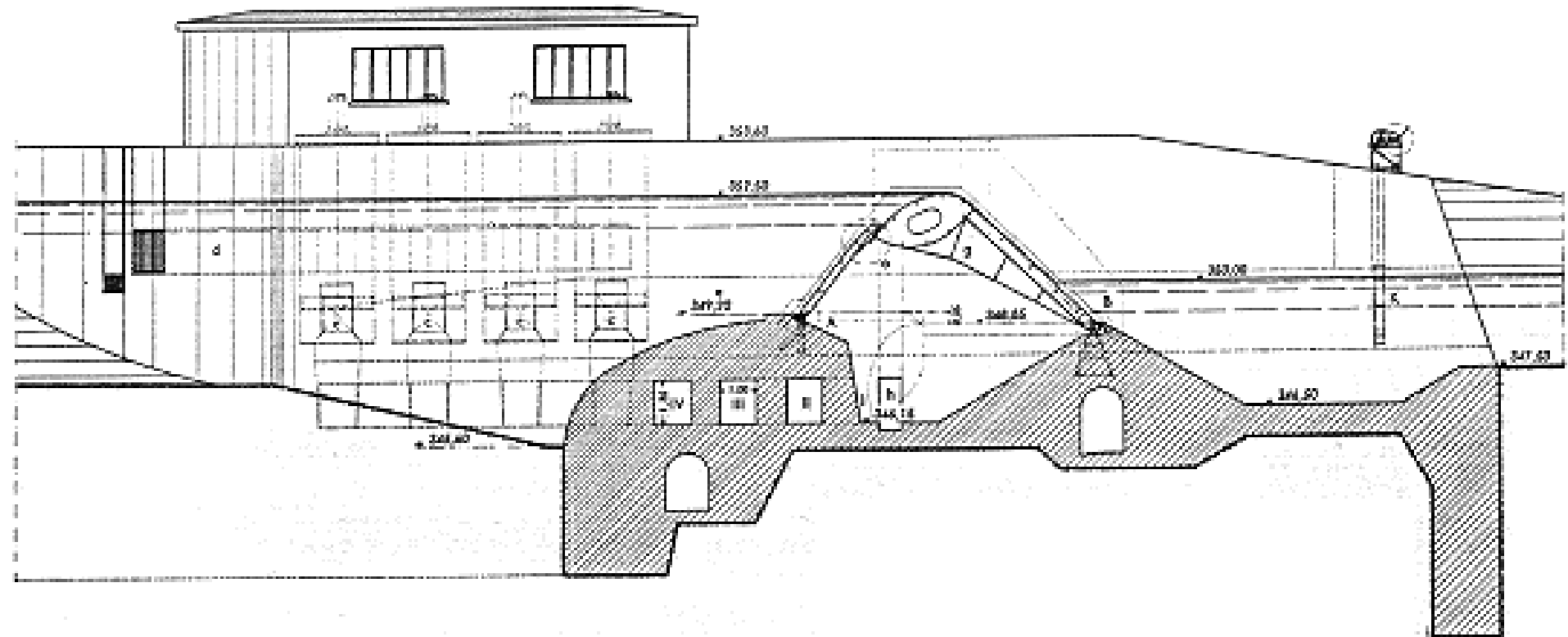


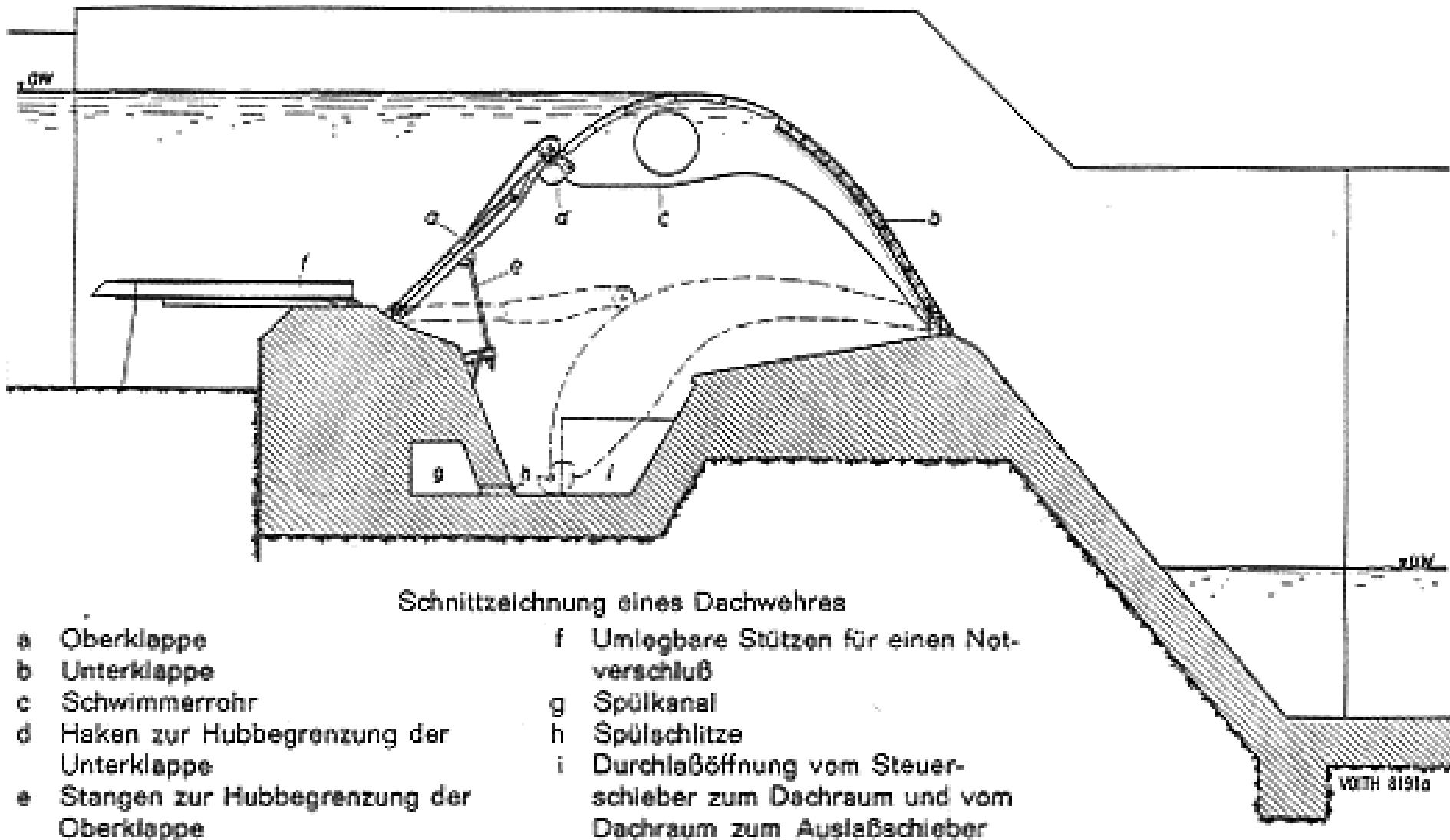


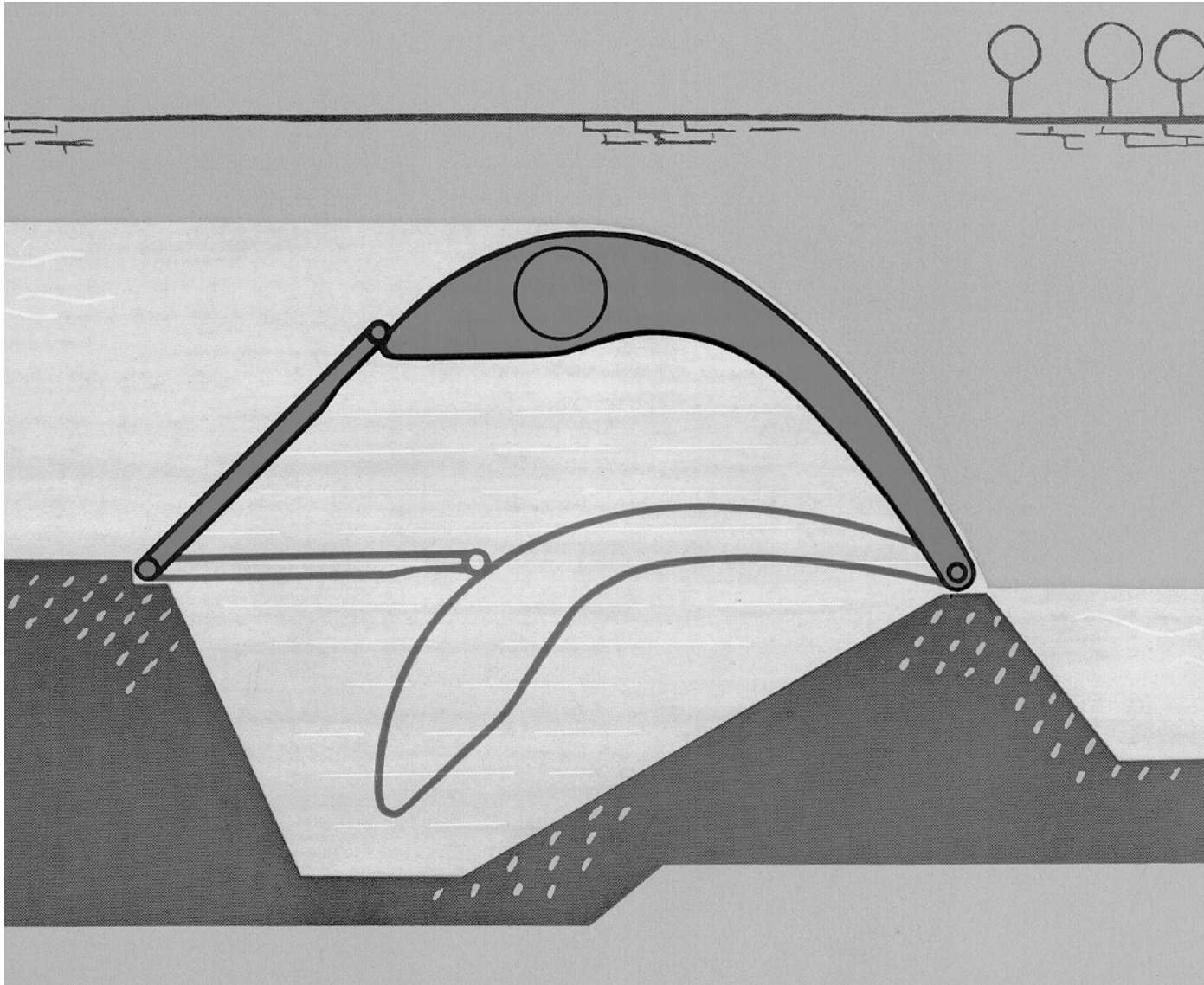
Sektorwehr

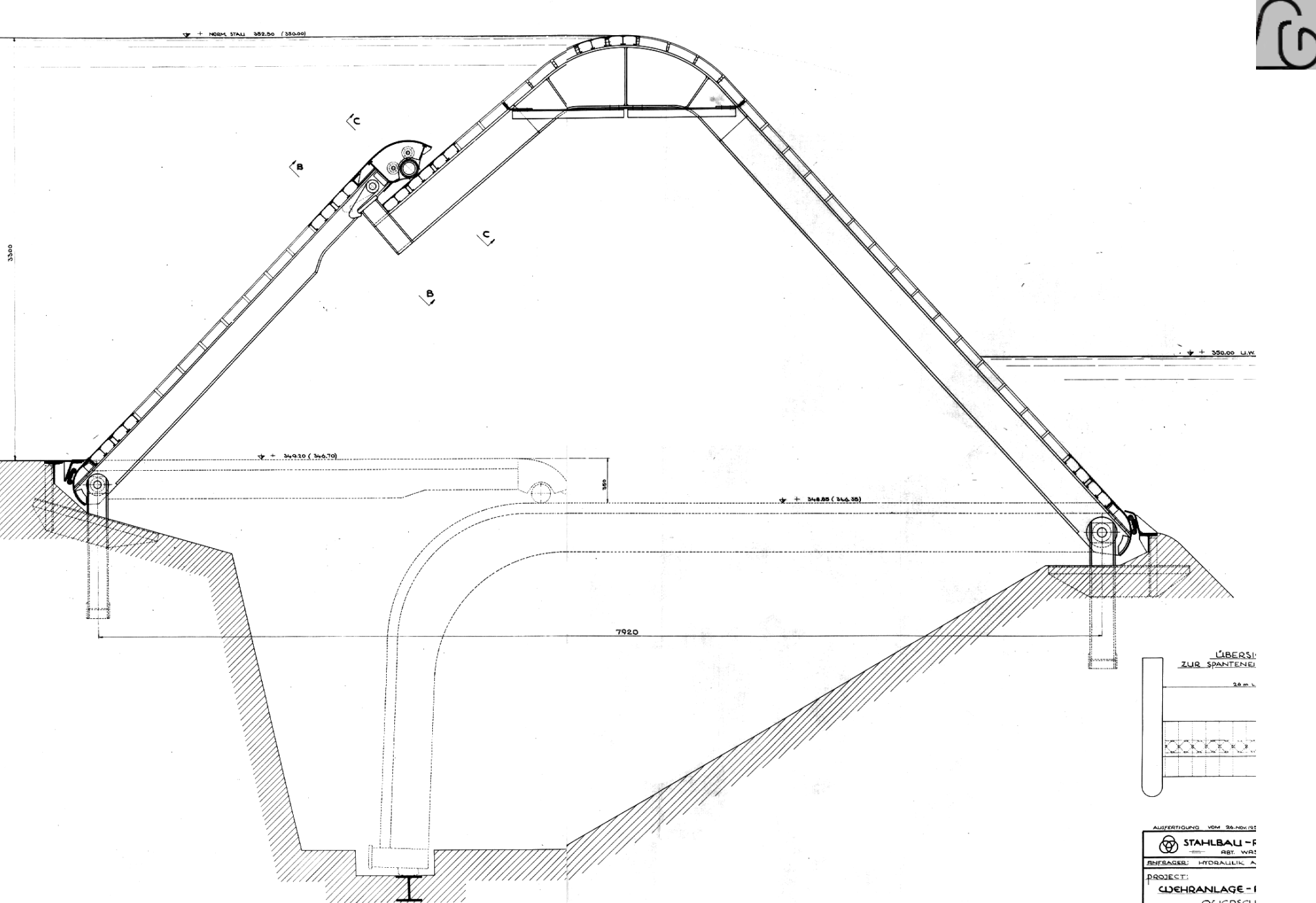


Doppelklappe (Dachwehr)



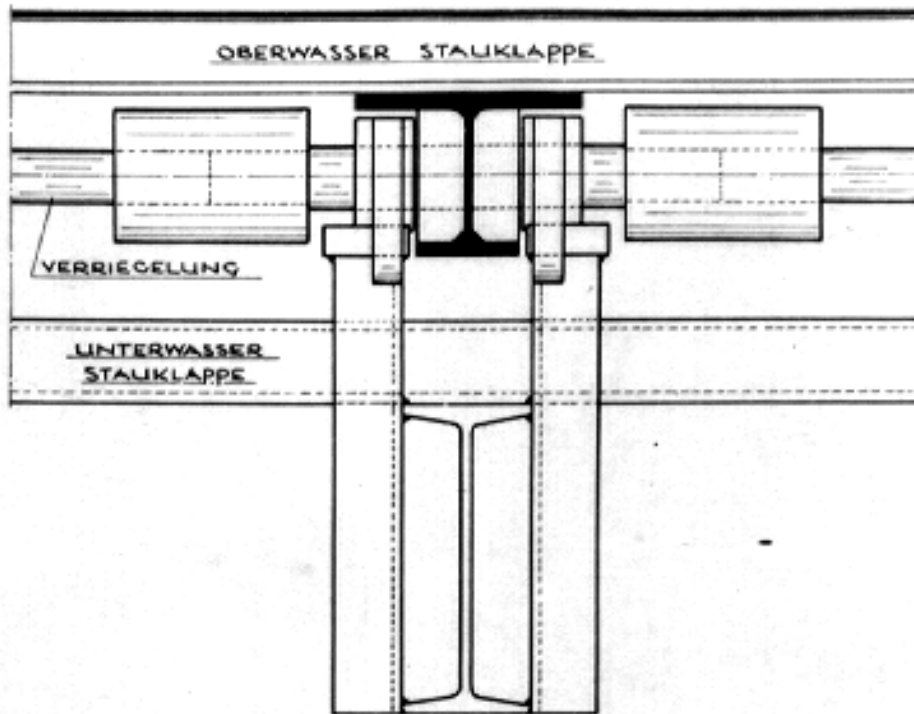






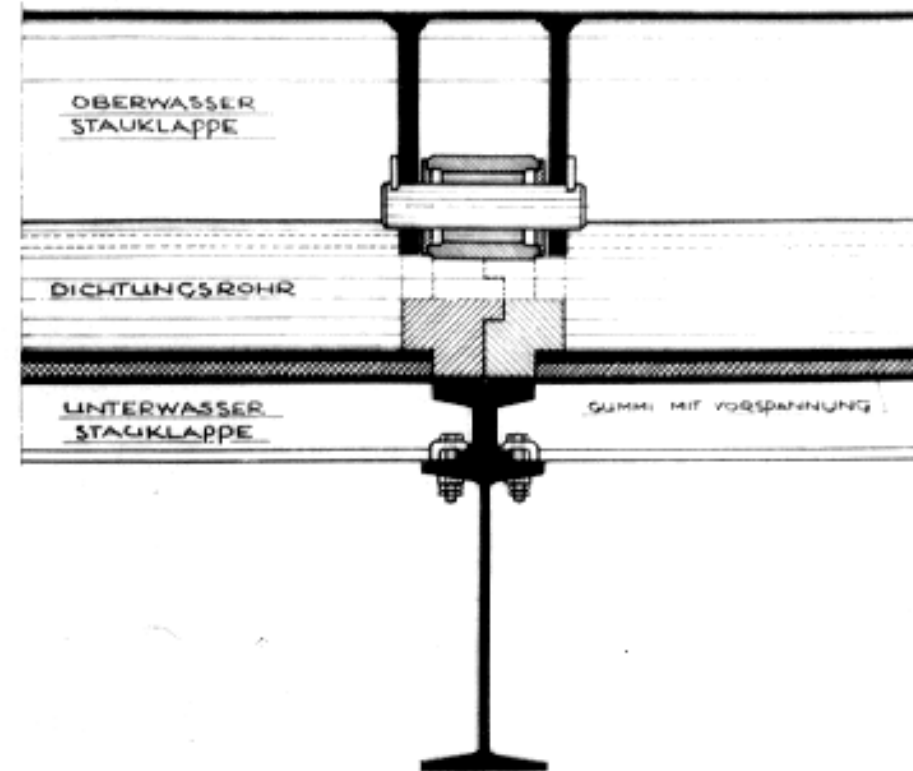
SCHNITT B-B

MAßSTAB 1:5

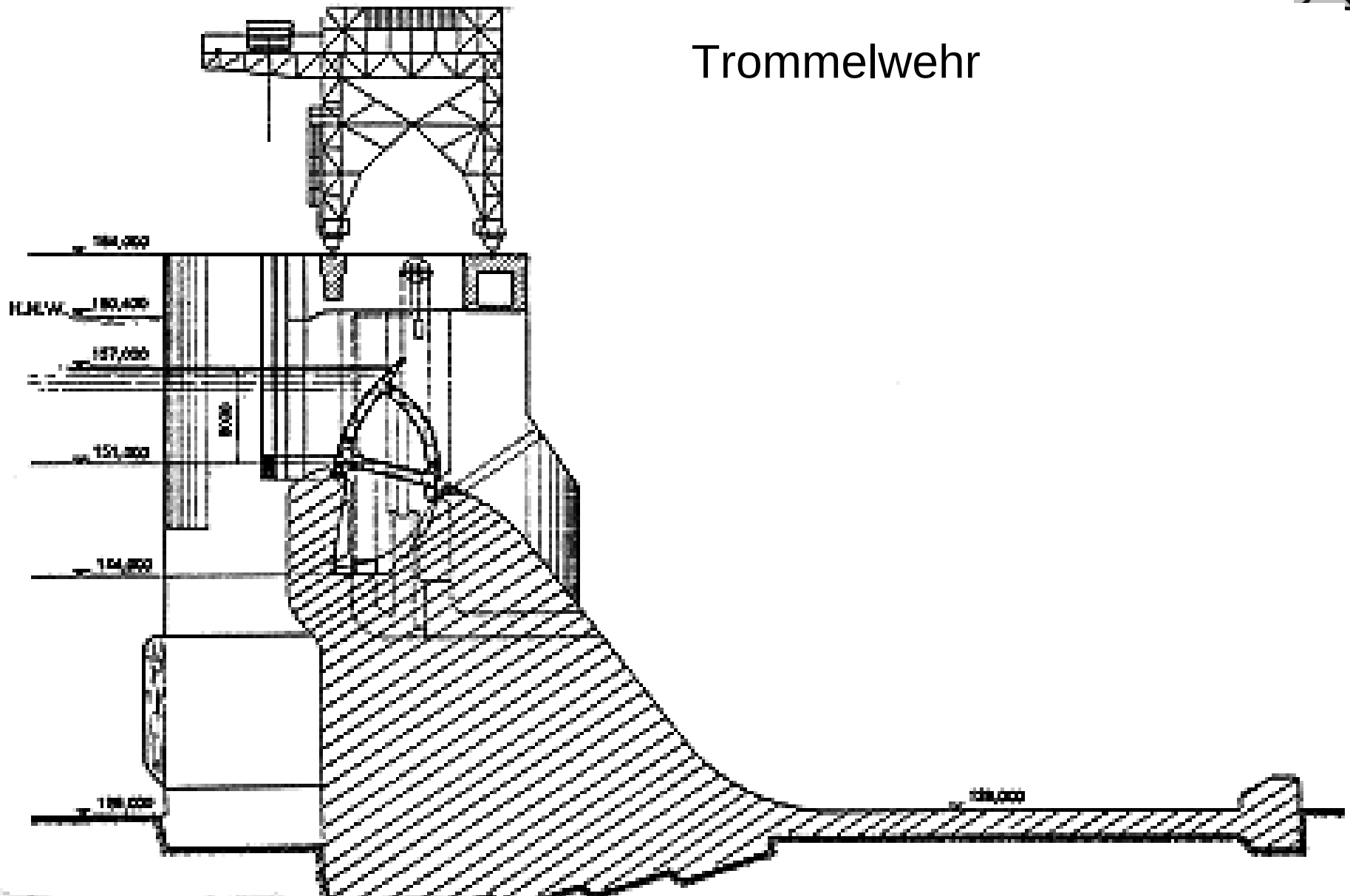


SCHNITT C-C

MAßSTAB 1:5



Trommelwehr

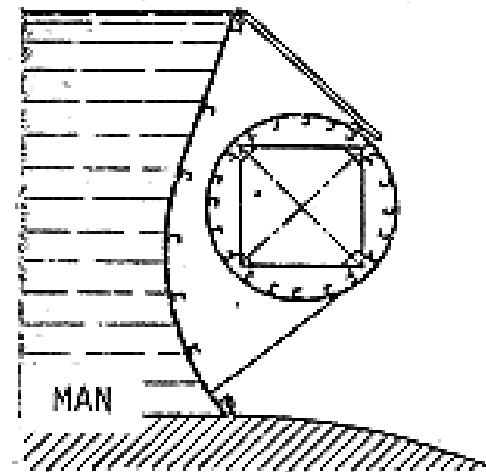
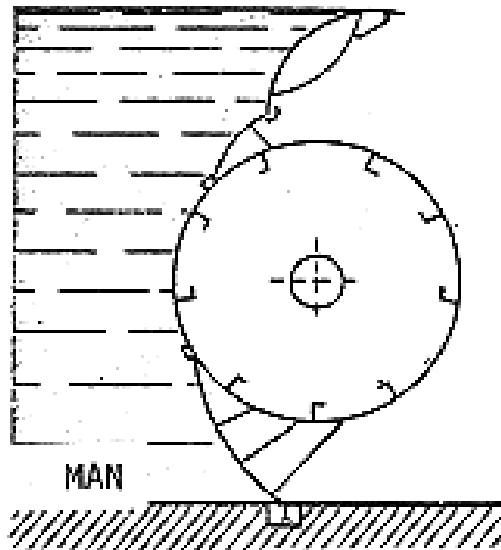
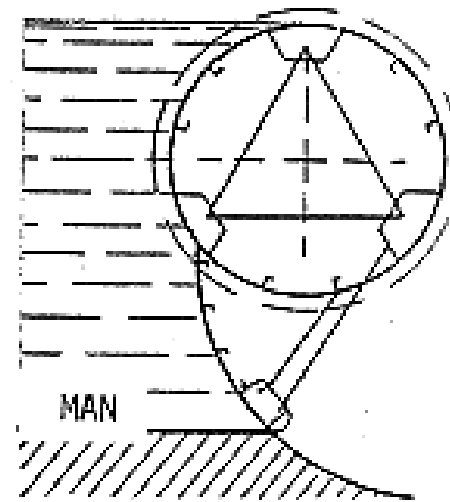
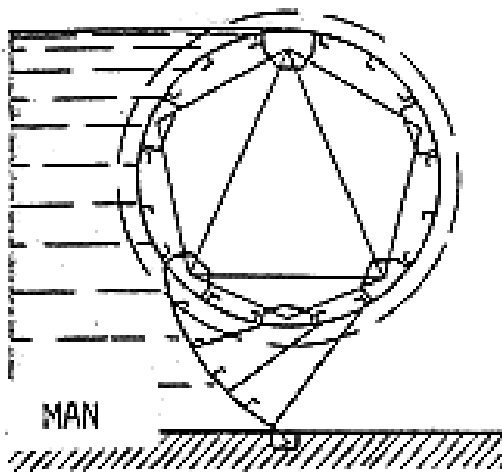


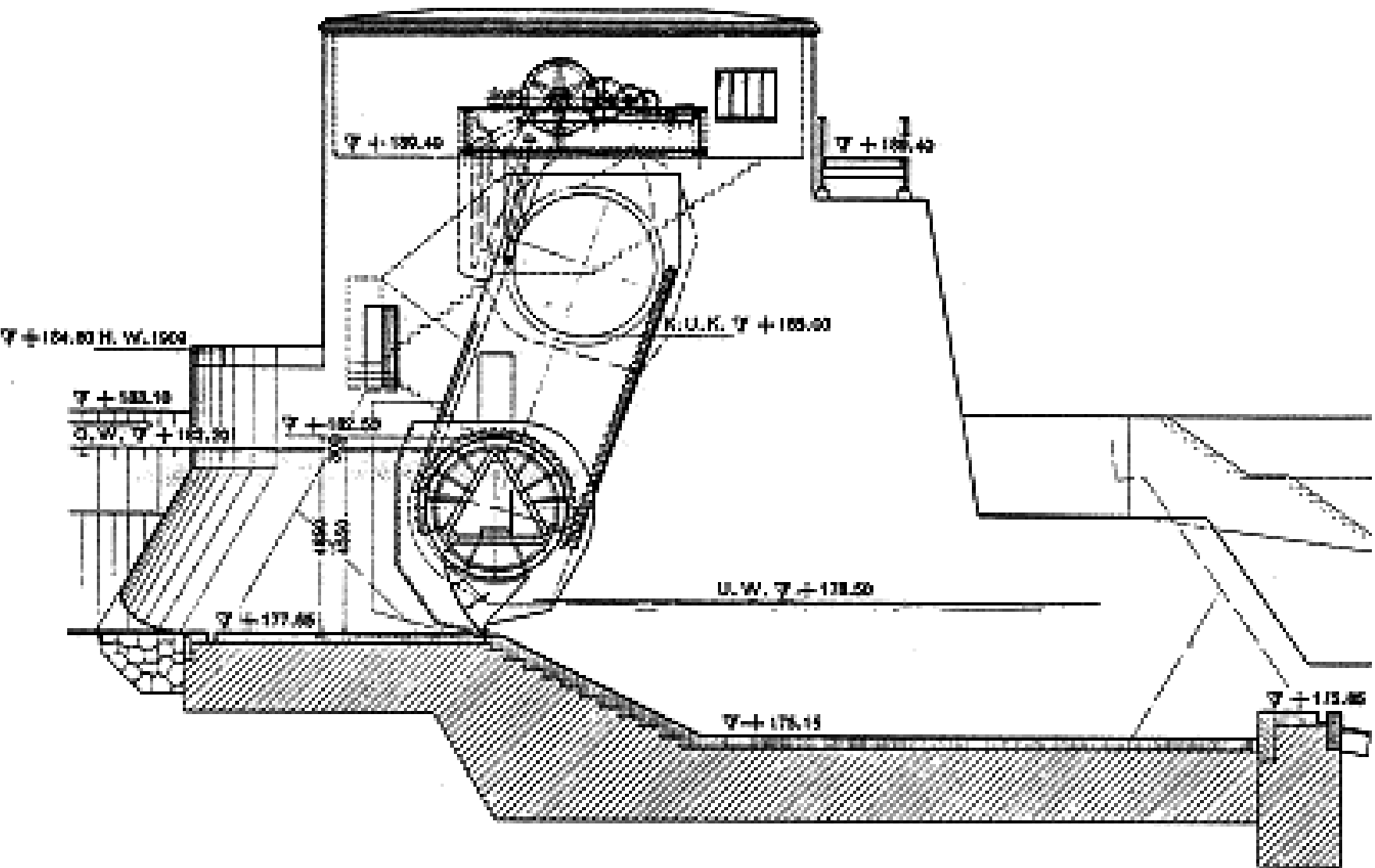












SEGMENTWEHRE

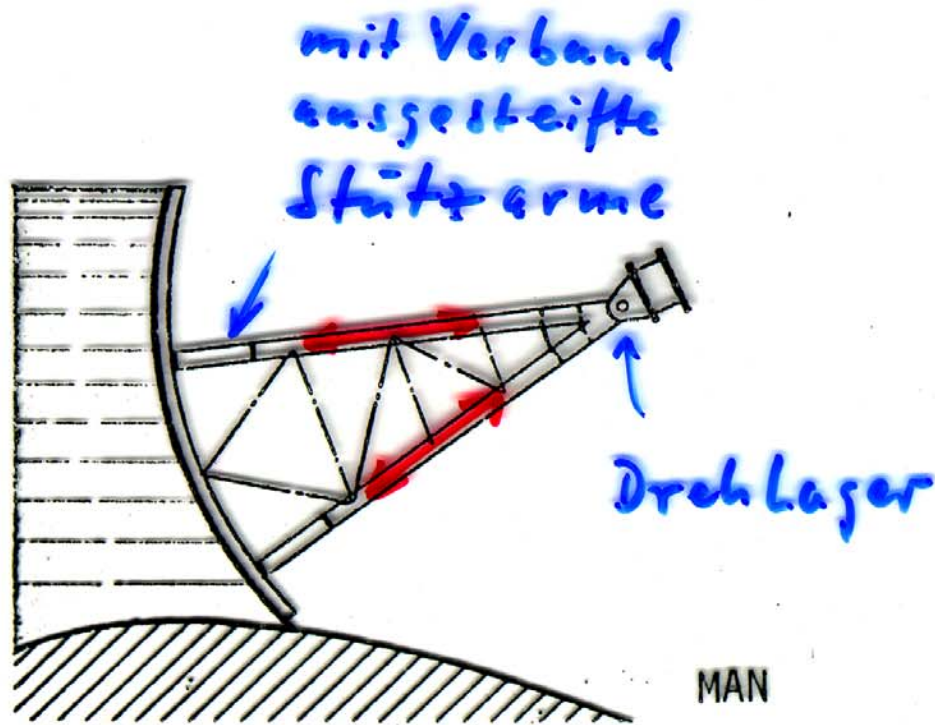


Abb. 7. Drucksegment

Drucksegment
(für HW-Entlastungs-
anlage)
planmäßig nur
unterströmt

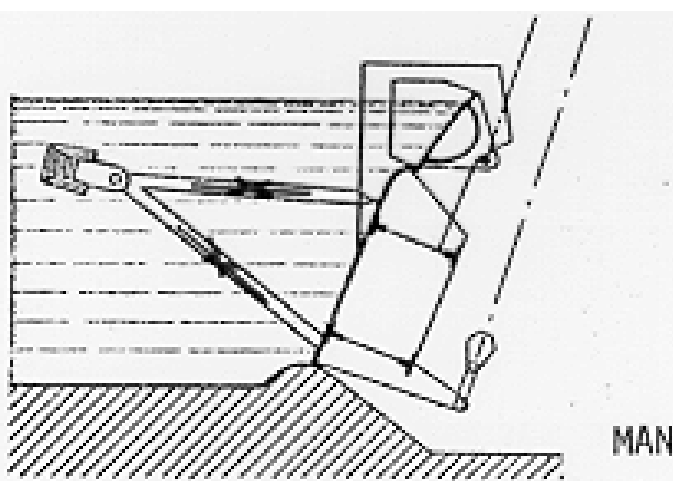
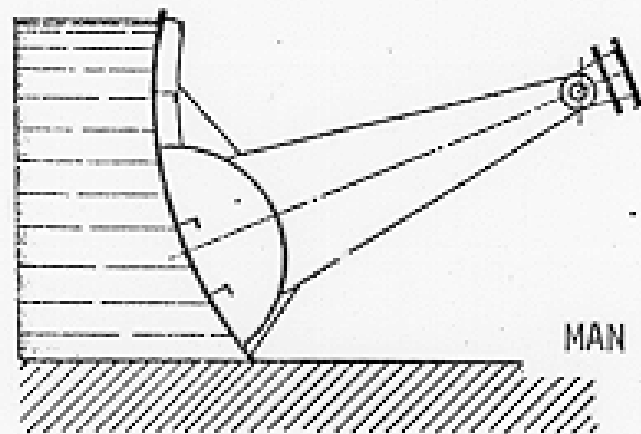


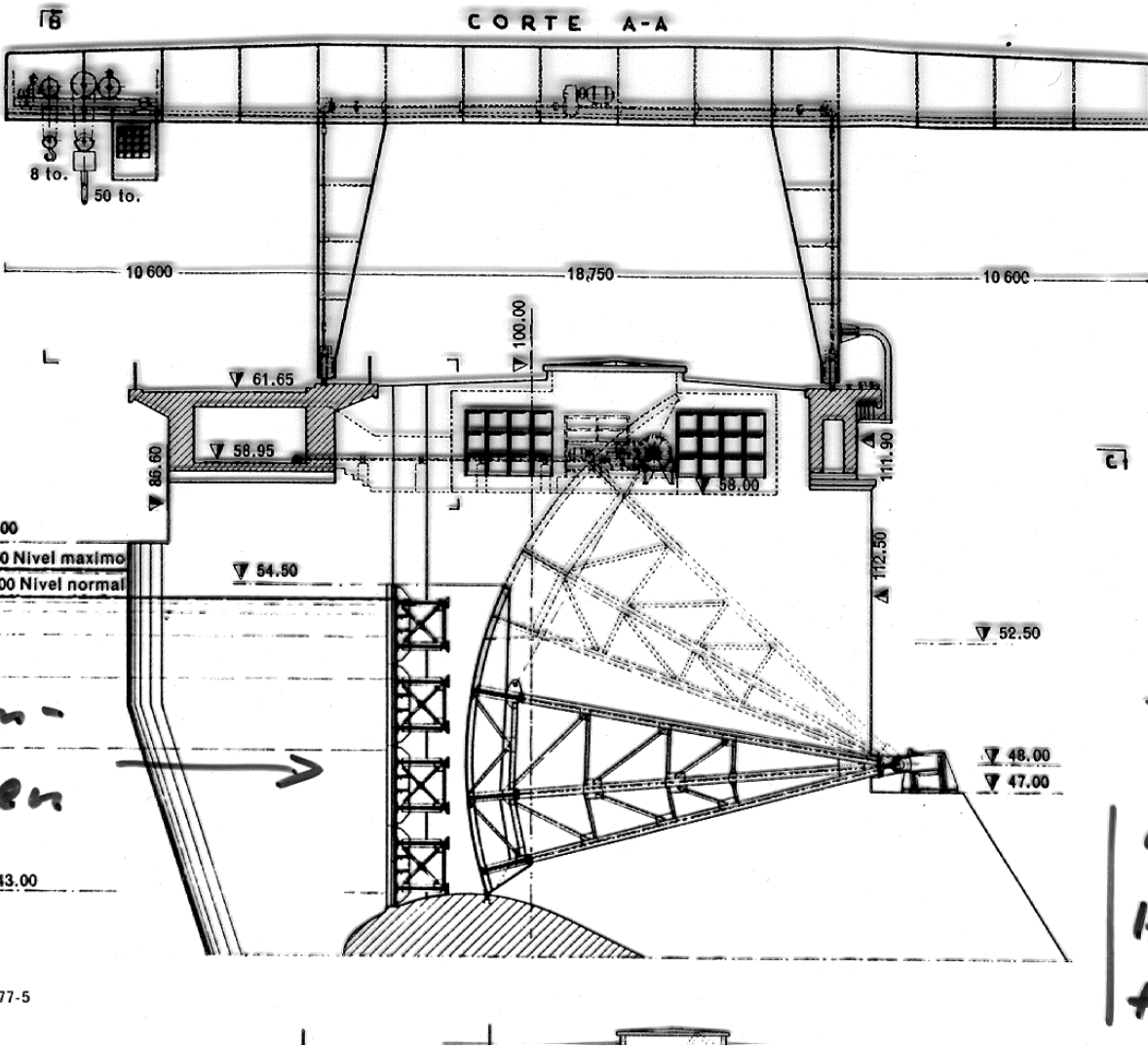
Abb. 8 : Flapsegment

Flapsegmentwehr
(als Flußwehr mit
Aufsatzklappe)



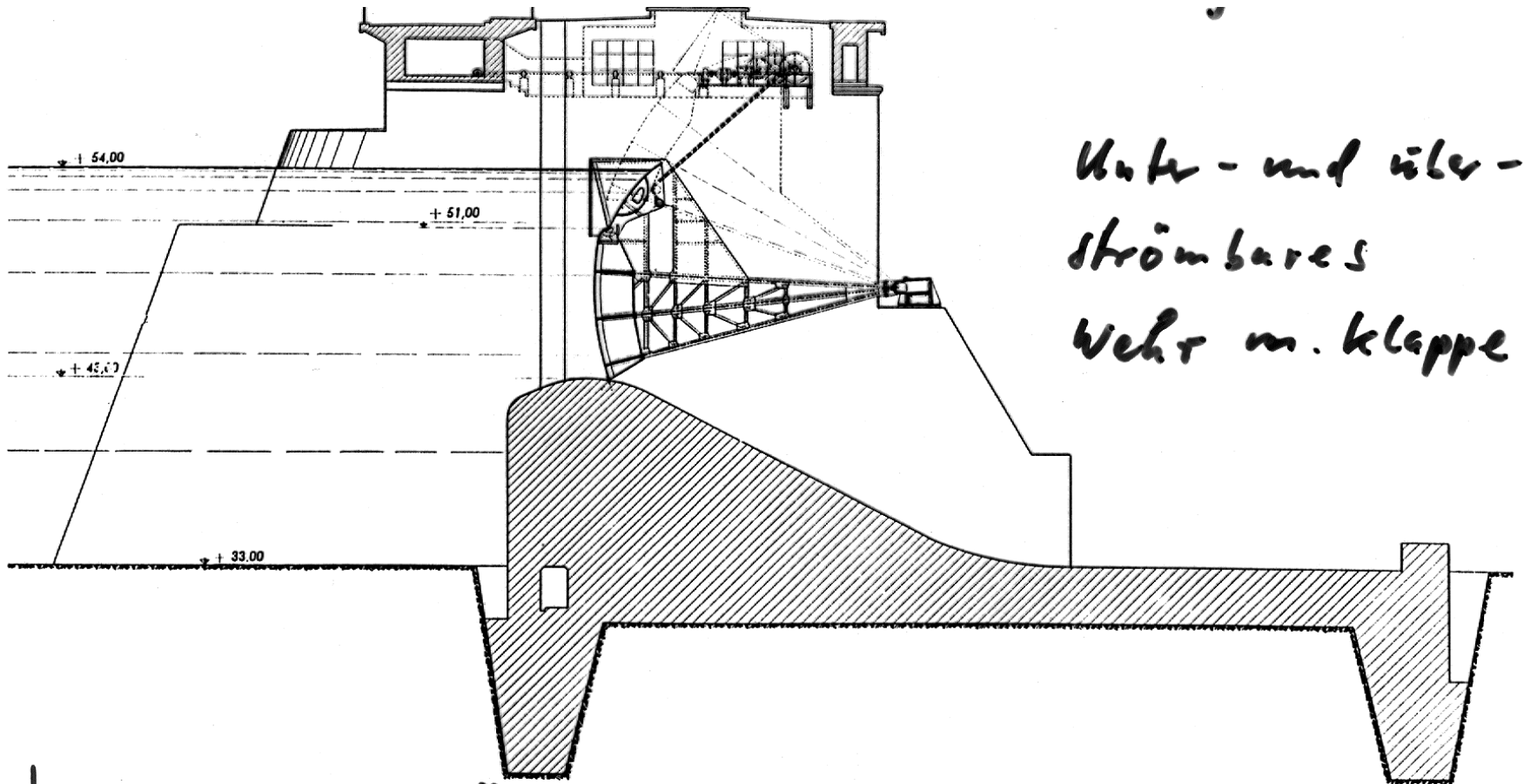
Fischbauchsegmentwehr
(ggf. mit eisernem
Hubkraftangriff)

Abb. 9 : Fischbauchsegment



Einlaß einer
HW-Entlastungs-
anlage
ungünstige
Hubkraft einlei-
tung!

Damm-
bulken



Unter- und über-
strömbares
Wehr m. Klappe

im Falle der Überströmung
fällt Wasser auf Stützarme!

FRIED. KRUPP GmbH

